

Hygienekonzept – Sportkegelabteilung – FSV Erlangen-Bruck

Für den Wettkampfbetrieb, gültig ab 21.09.2020

1. **Vor dem Wettkampf findet eine Aufklärung der Gastmannschaft** durch einen Verantwortlichen des Clubs statt. Dies sollte am besten einige Tage vor dem Wettkampftag per Email oder Telefon erfolgen.
2. **Ausgeschlossen vom Wettkampfbetrieb sind Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen** in den letzten 14 Tagen - Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und respiratorischen Symptomen jeder Schwere. Nutzer der Sportstätte mit Symptomen haben diese umgehend zu verlassen.
3. **Es ist auf ausreichende Handhygiene zu achten.** Beim Betreten der Anlage sind die Hände am Eingang durch das bereitgestellte Desinfektionsmittel für Hände zu desinfizieren, ebenso beim Verlassen. Nach jedem 120 Wurf Durchgang und am Ende des Wettkampfes sind verwendete Sportgeräte (einschließlich verwendete Tische/Stuhl-Sitzbänke und Bedienpulte) umgehend mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel für Kugeln und Flächen zu desinfizieren.
4. **Körperkontakt und das Nutzen derselben Kugeln sind verboten.**
5. **Der Zutritt ist nur den teilnehmenden Sportlern*innen, Trainern*innen / Betreuern*innen sowie dem/der Schiedsrichter*in und einer Person für Technik gestattet.**
Je Mannschaft sind maximal 12 (6er Mannschaft plus 4 Ersatzspieler plus 2 Trainer/Betreuer) bzw. 10 (4er Mannschaft plus 4 Ersatzspieler plus 2 Trainer/Betreuer) Personen erlaubt. Zugelassen ist auch ein Elternteil bei Minderjährigen. Alle Anwesenden tragen sich in die ausgelegte Anwesenheitsliste ein. Die nicht aktiven Mitglieder der Mannschaft (Sportler, Trainer, Betreuer) befinden im Sportlerbereich, auf den zugewiesenen Plätzen. Ein Abstand von 1,50 m soll, wenn möglich, eingehalten werden.
6. **Kegelkugeln sind selbst mitzubringen.** Wenn das nicht möglich ist, können die aufgelegten Kugeln verwendet werden. Die einmal gewählten Kugeln müssen über alle vier Bahnen mitgenommen werden. Ein Stuhl als Ablage ist über alle 4 Bahnen mitzuführen. Nach jedem 120 Wurfdurchgang sind die aufgelegten Kugeln und die Stühle zu desinfizieren.
7. **Maximal 6 Zuschauer sind erlaubt.** Diese müssen sich ausnahmslos im Zuschauerbereich, also im oberen Teil der Kegelbahnanlage, aber außerhalb des Gastrobereiches, aufhalten. Zwischen den Zuschauern ist ein Abstand von 1,50 m einzuhalten. Da wo das nicht möglich ist MUSS ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
8. **Anfeuern, rufen, schreien usw. ist verboten, Lärminstrumente ebenso.**
9. **Beim Zugang und Verlassen der Sportanlage** und bei Nutzung von Umkleide- und Sanitärbereichen ist eine **geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen**. Ebenso ist eine Mund-Nasen-Bedeckung im Aufenthaltsbereich der Kegelbahn zu tragen.
Diese kann abgenommen werden, bei der Ausübung des Wettkampfes und wenn man sich auf den der jeweiligen Mannschaft zugewiesenen Plätze befindet.
10. **Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist**, wenn immer möglich, einzuhalten. Körperkontakt, z.B. bei der Begrüßung oder Verabschiedung, ist zu vermeiden.
11. Im abgetrennten und gekennzeichneten **Gaststättenbereich** dürfen sich keine Sportler oder Zuschauer aufhalten. Dieser Bereich ist allein den **maximal 6 Besuchern der Gaststätte** vorbehalten.
12. **Die Nutzung der vorhandenen Dusch- und Umkleieräume ist erlaubt.** Auf Grund der geringen Größe unserer Umkleide/Dusche darf sich aber immer nur eine Person im Raum befinden. Nach der Benutzung der Umkleide/Dusche, ist der Raum durch Öffnen der Tür zu lüften.
13. **Während des Wettkampfes sind die Fenster (gekippt) und Türen geöffnet zu halten.** Nach jedem 120 Wurfdurchgang ist eine Pause für eine gründliche Lüftung (komplette Öffnung der Fenster) der Räumlichkeiten von mind. 5 Minuten einzulegen, ebenso vor und nach dem Wettkampf.
14. **Die Handschwämme bleiben entfernt.**
15. **Nach dem Wettkampf ist die Sportanlage, wenn möglich, zügig wieder zu verlassen.**